

1282/J XXI.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Wattaui, DI Schöggel und Kollegen

an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

betreffend Forstfachschnle Waidhofen a. d. Ybbs

An der Forstfachschnle Waidhofen an der Ybbs werden in einer kurzen, sehr konzentrierten Ausbildung sogenannte Forstwarte ausgebildet.

Berufliche Verwendung finden die Forstwarte als Betreuer von Wald - und Agrargemeinschaften und privaten Kleinbetrieben, als Berufsjäger, im Kammerbereich als Berater und Aufsichtsorgane, in Nationalparks, den Österreichischen Bundesforsten oder im eigenen bäuerlichen Betrieb, um den Waldbesitz optimal zu bewirtschaften.

Die GrundstücksgroÙe des Schlosses betrügt 2.500 m². An die Schule angegliedert ist ein Lehr - und Versuchsforst in der Größenordnung von 950 ha, aufgeteilt auf 6 Reviere im AusmaÙ zwischen 20 und 350 ha.

Die forstliche Ausbildung in Waidhofen, die im ehemaligen "RothschildschloÙ" untergebracht ist, existiert seit 1949.

Ca. 1400 Schüler haben die Forstfachschnle in Waidhofen besucht und im Jahre 1996 wurde ein Neubau der Werkstätten im AusmaÙ von 16 Mio ATS vorgenommen.

Im Zusammenhang mit der Neustrukturierung des forstlichen Ausbildungswesens in Österreich wird auch die Schließung bzw. Verlegung der Forstfachschnle Waidhofen a.d. Ybbs diskutiert.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

Anfrage

1. Wie weit ist die Diskussion um die Schließung oder Verlegung der Forstfachschnle Waidhofen a. d. Ybbs tatsächlich gediehen?
2. In welchem Zeitraum soll die Schließung bzw. Verlegung erfolgen?
3. Wird im Rahmen der Budgetsanierung an den Verkauf des Schlosses und des Forstgutes gedacht?
4. Existieren bereits Gutachten über den Gesamtwert der Liegenschaft und den erzielbaren Verkaufserlös?
 - a) Wer waren die Gutachter?
 - b) Wie hoch wird der Wert der Liegenschaft geschätzt?
5. Wird der geplante Verkauf öffentlich ausgeschrieben?
 - a) Wenn ja, wo?
6. Welche Institution wird mit der Vermarktung der Liegenschaften betraut?

7. Gibt es bereits Interessenten für die Liegenschaften?
 - a) Wenn ja, handelt es sich um private Bietergruppen oder Interessenten aus dem öffentlichen Bereich?
8. Wird beim Verkauf der Liegenschaften, neben der Erlösmaximierung, auch an ein für die Bevölkerung optimales Nachnutzungskonzept gedacht?
9. An welches Nachnutzungskonzept ist gedacht?
10. Wird es bei der Auflassung der Forstfachschule in Waidhofen a.d. Ybbs einen Sozialplan für das frei gesetzte Personal geben?